

Europaparlament: Kein Platz für "religiös aufgeladene" Kunst

Von *Peter Müller, Brüssel*



Abgeordnete des Europaparlaments (in Straßburg): "Schlechte Erfahrungen mit Ausstellungen sensiblen Inhalts"

DPA

Eine Installation zu den gemeinsamen Wurzeln von Christen, Juden und Moslems begeistert in Dänemark das Publikum. Doch vor dem Europaparlament in Brüssel darf sie nicht stehen. Warum nicht?

1 Samstag, 12.09.2015 – 07:43 Uhr

Drucken | Senden | Merken

Nutzungsrechte | Feedback

Kommentieren | 29 Kommentare

Teilen | Empfehlen 92 | Twittern 37 | G+

Wenn es darum geht, die Meinungsfreiheit zu verteidigen, sind die EU-Parlamentarier in Brüssel und Straßburg in der Regel ganz vorne mit dabei.

Nach den Anschlägen auf das französische Satiremagazin "Charlie Hebdo" hielten etliche im Plenum Schilder mit der Aufschrift "Je suis Charlie" in die Höhe. Parlamentspräsident Martin Schulz fand große Worte und auch die Schwüre der Fraktionschefs Manfred Weber und Gianni Pitella fielen feierlich aus. "Wir Europäer werden immer unsere Werte der Presse- und Meinungsfreiheit, der Toleranz und des gegenseitigen Respekts verteidigen", hieß es.

Hinter verschlossenen Türen dagegen ist es mit der Bereitschaft, der Meinungsfreiheit zur Geltung zu verhelfen, nicht ganz so weit her, wie sich am vergangenen Dienstag zeigte.

Da tagte das Parlamentspräsidium und auf der Agenda stand eine heikle Angelegenheit. Der dänische Abgeordnete Bendt Bendtsen hatte sich bereits vor Monaten an Parlamentspräsident Schulz gewandt. Er würde gern die Installation "Die Kinder Abrahams" für einige Wochen in Brüssel präsentieren. Auch einen Ort hatte der findige Abgeordnete bereits im Kopf: auf dem weitläufigen Platz vor dem mächtigen Parlamentsgebäude, da würde es doch gut passen.

"Children of Abraham" ist kein islamfeindliches Werk, der Künstler, Jens Galschiøt, gehört nicht zu Religionskritikern, denen es nur darum geht, Tumulte zu provozieren.



Jens Galschiøt/ Art In Defence Of Humanism

Die Installation umfasst 14 dreieinhalb Meter hohe Buchstaben, die sich im Kreis zu dem Wort "Fundamentalism" formen. Darunter, im Sockel, sind Bildschirme eingelassen, auf denen 600 Zitate aus Koran, Bibel und

THEMA Europaparlament

- Martin Schulz**
- Meinungsfreiheit**
- Alle Themenseiten**

Mehr dazu im SPIEGEL



Heft 38/2015

Als das Tier zum Menschen wurde
Der Höhlenfund von Südafrika: Forscher entdecken unsere Vorfahren neu

SPIEGEL-Apps:

Windows 8 | iPad | iPhone | Android |

ANZEIGE

Kreditvergleich

Wir vergleichen für Sie Deutschlands führende Banken und finden für Sie den günstigsten Kredit!

Eurojackpot

Jobsuche

Immobilienuche

Mehr auf SPIEGEL ONLINE

Europa und die Flüchtlingskrise: "Wenn wir wollen, können wir schnell handeln" (05.09.2015)

Mehr im Internet

Junckers Rede zur Lage der EU: "Es fehlt an Europa, und es fehlt an Union"
(manager-magazin.de)

SPIEGEL ONLINE ist nicht verantwortlich für die Inhalte externer Internetseiten.

ANZEIGE

ANZEIGE

der Thora abwechselnd erscheinen. "Eine Kunstinstallation über die Dogmen des Monotheismus" nennt Galschiøt sein Werk.

"Das sendet das falsche Signal"

Dem Parlamentspräsidium ist das egal. Die Installation soll nicht auf den Parlamentsplatz. Der Grund, so Schulz laut Teilnehmern des internen Treffens: Auf dem offenen Platz könne das **Parlament** nicht für die Unversehrtheit des "religiös aufgeladenen" Kunstwerks garantieren. Schulz' Präsidiumskollegen, darunter auch Abgeordnete von CDU und den Grünen, waren der gleichen Ansicht. Einzig Alexander Graf Lambsdorff hielt dagegen. "Das sendet das falsche Signal", sagte der FDP-Mann, notfalls müsse man eben für ausreichenden Schutz sorgen.

Zumal über Attacken auf die Installation bislang nichts bekannt ist. Lange war die Skulptur im dänischen Silkeborg Bad in der Nähe von Aarhus zu sehen, ohne Zwischenfälle. Im nächsten Frühjahr soll "Kinder von Abraham" vor dem Rathaus in Kopenhagen aufgestellt werden. Natürlich ebenfalls öffentlich zugänglich.

Die Zitate, die Galschiøt bringt, sind abgewogen. Sicher, viele Sätze aus dem Koran befremden, aber auch manches Bibelzitat scheint wie aus der Zeit gefallen. Im Koran, das weiß man, heißt es über die Ungläubigen: "Ergreifet sie und tötet sie, wo immer ihr sie auffindet". Aber auch in der Bibel finden sich harsche Worte: "Sie strotzen vor Unrecht, Bosheit. Wer es so treibt, den Tod verdient".

"Schlechte Erfahrungen mit Ausstellungen sensiblen Inhalts"

Daneben finden sich auch positive Sätze auf den Bildschirmen. "Wer Gutes vollbringt, soll Besseres als das erhalten", heißt es beispielsweise im Koran. Die Installation zeigt eine ganze Reihe solcher Zitate, Galschiøt nennt sie "helle" Sätze.

Ein Sprecher von Parlamentspräsident Schulz betonte, man habe nichts gegen den Inhalt der Installation. Allerdings habe man in der Vergangenheit "schlechte Erfahrungen mit Ausstellungen sensiblen Inhalts" gemacht.

EU-Parlamentarier Bendtsen ist trotzdem empört. "Es ist eine Schande, dass Präsident Schulz es ablehnt, die Skulptur aufzustellen. Das Europäische Parlament muss der Hort der Meinungsfreiheit in Europa sein." Abgeordnete anderer Parteien unterstützen den Dänen bei seinem Anliegen, darunter der deutsche Grüne Reinhard Bütikofer. Auch Künstler Galschiøt gibt sich zuversichtlich: "Sie haben nicht mal in China verhindern können, dass ich meine Kunstwerke ausstelle."

Übrigens: in der gleichen Sitzung bewilligte das Parlamentspräsidium 43 neue Stellen für Marine Le Pen und die Rechtspopulisten im Europäischen Parlament.

Zum Autor

Peter Müller ist Korrespondent im Brüsseler Büro des SPIEGEL.

E-Mail: Peter_Mueller@spiegel.de

[@PeterMueller9 folgen](#)

[Mehr Artikel von Peter Müller](#)



[Zur Startseite](#)

Diesen Artikel... [Drucken](#) [Merken](#) [Senden](#) [Feedback](#) [Nutzungsrechte](#)

[Teilen](#)

[Empfehlen](#)

92 Personen empfehlen das. [Registriere dich](#), um die Empfehlungen deiner Freunde sehen zu können.

[Twittern](#) 37

[G+1](#) Empfehlen

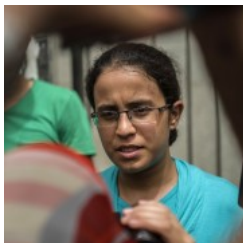
[+](#) Auf anderen Social Networks teilen

Auch interessant



Verstörend privat

Joe Biden betrauert öffentlich seinen Sohn, Jimmy Carter erzählt detailreich über seine Meta... [mehr...](#)



Einser-Schülerin fällt durch Abschlussprüfungen

"Wie kann ich null Punkte haben?"

Sie war eine Einser-Schülerin - und dann das: Die Ägypterin Mariam Malak fällt durch alle... [mehr...](#)

ANZEIGE



Kühlschrank leer? Lebensmittel liefern lassen!

Deutschlandweite Lieferung zum Wunschtermin bis vor Ihre Haustür. [myTime.de](#) [mehr...](#)



US-Sängerin Jessica Simpson

Mein teuerster Fehler? Meine erste Ehe!

Drei Jahre war US-Sängerin Jessica Simpson mit Nick Lachey verheiratet. Jetzt bereut sie diese... [mehr...](#)



Orbán zu Flüchtlingen

"Es gibt kein Recht auf ein besseres Leben"

Ungarns Regierungschef will Flüchtlinge zurück in ihre Heimat schicken. Es gebe kein Grund... [mehr...](#)

powered by [plista](#)

Video-Empfehlungen



Multimedia-Künstler Doug Aitken: "Black Mirror"



Parlamentarier ohne Mandat: Herr Posselt und die EU



Europäischer Reisezirkus: Sonneborn pendelt zwischen Brüssel...

Forum ▶

Diskutieren Sie über diesen Artikel
insgesamt 29 Beiträge



1.

skylarkin heute, 08:12 Uhr

Hoppla, vor meiner Haustür aber bitte keine Meinungsfreiheit, wenn auch nur das kleinste Risiko besteht, dass das zu Konflikten oder Demonstrationen führen kann. Wie scheinheilig!

2. Es ist unverständlich was für ein Hype

heinzpeter0508 heute, 08:25 Uhr

in unserer ach so aufgeklärten Zeit immer noch über Religionen gemacht wird. Bibel und Koran, „zusammengeschusterte Werke“, wie es der Autor Christopher Hitchens nennt. Die Menschen, wenn sie geistig dazu überhaupt in der [...]

**3. religiös aufgeladen**

manni.baum heute, 08:27 Uhr

die Beurteilung als "religiös aufgeladen" ist sehr subjektiv, ABER auf einem Parlamentsplatz hat auch "normale" religiöse Kunst nicht zu stehen.

4. Das falsche Signal

Martin Franck heute, 08:32 Uhr

Das falsche Signal wäre es die Meinungsfreiheit einzuschränken. Zwar gibt es Religionsfreiheit, aber durch diese werden keine bürgerlichen und staatsbürgerlichen Rechte und Pflichten beschränkt. Wer sich also von [...]

**5.**

alohas heute, 08:36 Uhr

Bei aller Liebe zur Kunst, aber die Message dieser Installation ist einfach zu billig. Der ewige Schnulz um die vermeintlichen Gemeinsamkeiten der sogenannten „Buchreligionen“, sowie die Feststellung, dass sowohl im Koran als [...]

**Ihr Kommentar zum Thema**

Bitte melden Sie sich an, um zu kommentieren.

[Anmelden](#) | [Registrieren](#)

Das SPON-Forum: So wollen wir debattieren

Überschrift

Beitrag

Kommentar senden

ANZEIGE

**Treppenlifte vergleichen**

Finden Sie Ihren Treppenlift! Erhalten Sie kostenlos & unverbindlich mehrere Angebote. [mehr...](#)

powered by Letvertise

News verfolgen

Lassen Sie sich mit kostenlosen Diensten auf dem Laufenden halten:

[Hilfe](#)

alles aus der Rubrik [Politik](#)

[Twitter](#) | [RSS](#)

© SPIEGEL ONLINE 2015

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der SPIEGELnet GmbH

MEHR AUS DEM RESSORT POLITIK

ABGEORDNETE



Bundestagsradar: Das sind die neuen Abgeordneten

REGIERUNG



Große Koalition: Das ist Merkels Kabinett

UMFRAGEN



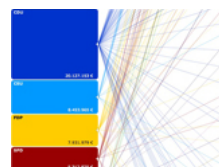
"Sonntagsfrage": Der aktuelle Trend anhand von Umfragen

NACHGEFRAGT



Abgeordnetenwatch auf SPIEGEL ONLINE: Ihr direkter Draht in die Politik

PARTEISPENDEN



Geld für die Parteien: Wer bekommt was?

ÜBERSICHT POLITIK ▶

▲ **TOP**

DER SPIEGEL



Inhalt
Abo-Angebote
Heft kaufen

Dein SPIEGEL



Inhalt
Abo-Angebote

SPIEGEL GESCHICHTE



Inhalt
Abo-Angebote
Heft kaufen

SPIEGEL WISSEN



Inhalt
Abo-Angebote
Heft kaufen

KULTUR SPIEGEL



Inhalt
Abo-Angebote

Mehr Serviceangebote von SPIEGEL-ONLINE-Partnern

AUTO

- Benzinpreis
- Bußgeld-rechner
- Neu-/Gebraucht-Fahrzeuge
- Werkstatt-vergleich

FREIZEIT

- Eurojackpot
- Lottozahlen
- Bücher bestellen
- Sudoku
- Kenken



Arztsuche



DSL-Vergleich



Hörgeräte-Beratung



Ferientermine

ENERGIE

- Gasanbieter-vergleich
- Stromanbieter-vergleich
- Energiespar-ratgeber
- Energie-vergleiche

JOB

- Gehaltscheck
- Brutto-Netto-Rechner
- Uni-Tools
- Jobsuche

FINANZEN

- Währungs-rechner
- Immobilien-Börse
- Kredit-vergleich
- Versicherungen

Home [Politik](#) [Wirtschaft](#) [Panorama](#) [Sport](#) [Kultur](#) [Netzwerk](#) [Wissenschaft](#) [Gesundheit](#) [einestages](#) [Uni](#) [Reise](#) [Auto](#) [Stil](#) [Wetter](#)

DIENSTE

- Schlagzeilen
- Nachrichtenarchiv
- RSS
- Newsletter
- Mobil

VIDEO

- Nachrichten Videos
- SPIEGEL TV Magazin
- SPIEGEL TV Programm
- SPIEGEL Geschichte
- SPIEGEL TV Wissen

MEDIA

- SPIEGEL QC
- Mediadaten
- Selbstbuchungstool
- weitere Zeitschriften

MAGAZINE

- DER SPIEGEL
- Dein SPIEGEL
- SPIEGEL GESCHICHTE
- SPIEGEL WISSEN
- KULTUR SPIEGEL
- UNI SPIEGEL

SPIEGEL GRUPPE

- Abo
- Shop
- SPIEGEL TV
- manager magazin
- Harvard Business Man.
- buchreport
- buch aktuell
- Der Audio Verlag
- SPIEGEL-Gruppe

WEITERE

- Hilfe
- Kontakt
- Nutzungsrechte
- Datenschutz
- Impressum

▲ **TOP**